

Pyramidengarten-Webinar

"Bodenwissen"

09.06.2015 von 18:00-19:30 Uhr: Schadstoffe in urbanen Böden

Dr. Christian Hoffmann

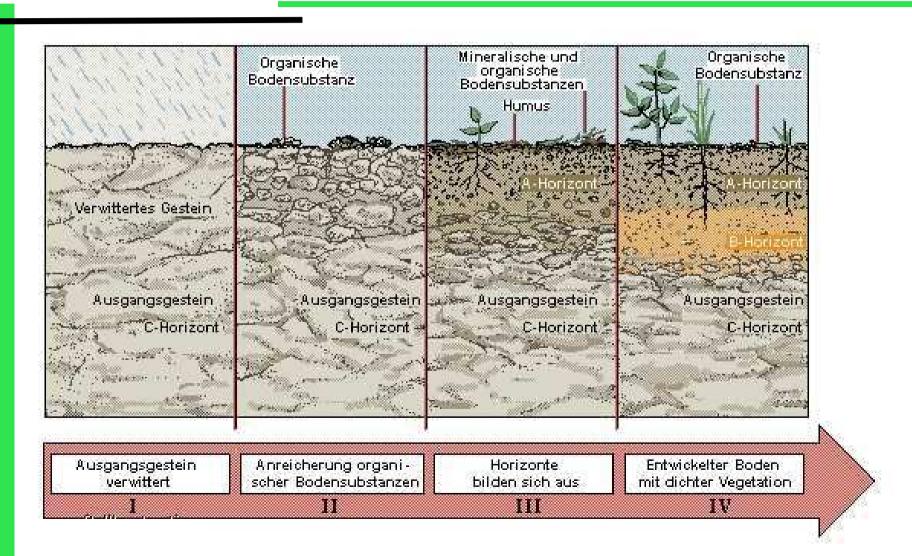


Umweltconsulting Dr. Hoffmann, Berlin www.umweltconsulting.biz

mit finanzieller Unterstützung durch die Stiftungsgemeinschaft anstiftung & ertomis gGmbH: www.anstiftung.de

Schadstoffe in urbanen Böden





Schadstoffe in urbanen Böden



Bodentypen





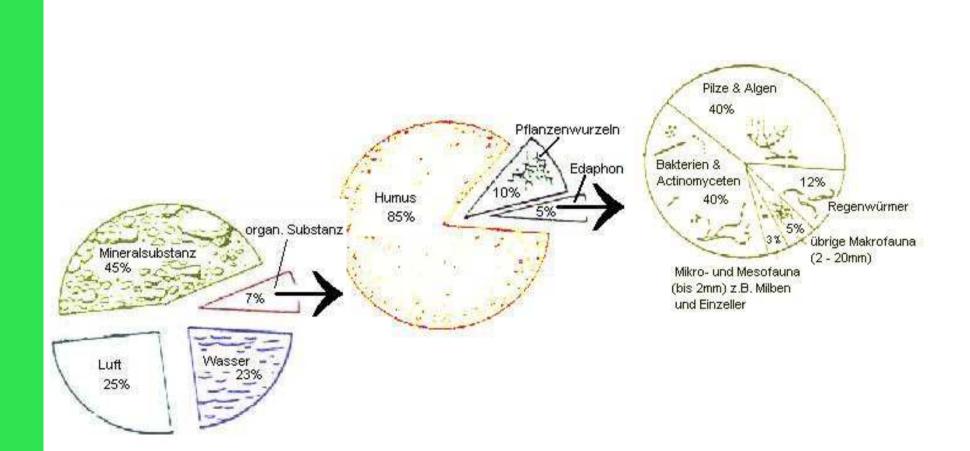






Schadstoffe in urbanen Böden





Schadstoffe in urbanen Böden



Bodenarten Feinboden

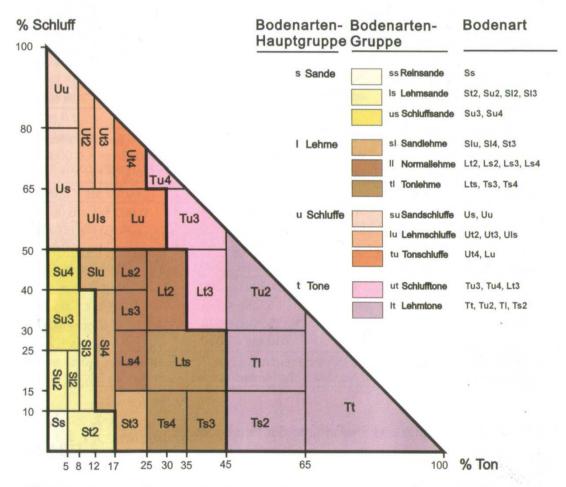


Abbildung 17: Feinbodenartendiagramm mit Klassifikation auf verschiedenen Niveaus

Schadstoffe in urbanen Böden



Bestimmung der Bodenart

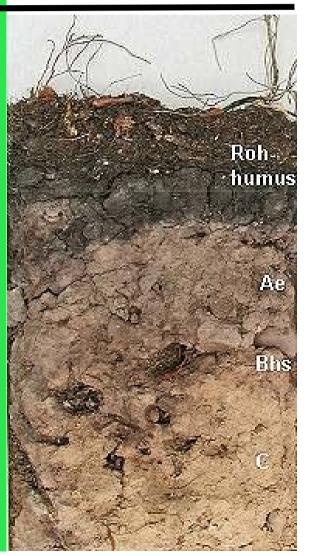
Das wichtigste Verfahren im Gelände ist die FINGERPROBE





Schadstoffe in urbanen Böden

Bodenart SAND





Positive Eigenschaften

- Gute Durchlüftung
- Leicht zu bearbeiten
- Rasche Erwärmung
- Gut zu durchwurzeln

Negative Eigenschaften

- Wasser versickert rasch u.
 Boden trocknet schnell aus
- Wenig Nährstoffe
- Geringe Filterfähigkeit
- Saure Reaktion
- Schadstoffe können meist nicht gespeichert werden





Schadstoffe in urbanen Böden

Bodenart SCHLUFF



Positive Eigenschaften

- Relativ leicht zu bearbeiten
- Noch gut zu durchwurzeln
- Relativ hoher Nährstoffgehalt
- Ausreichendes Filtervermögen

Negative Eigenschaften

- Kann Wasser stauen
- Speichert Schadstoffe und gibt sie wieder ab.





Schadstoffe in urbanen Böden

Bodenart TON



Positive Eigenschaften

- Oft hoher Nährstoffgehalt
- Hohes Filtervermögen
- Immobilisiert Schadstoffe teilweise

Negative Eigenschaften

- Wirkt Wasser stauend u. ist schlecht Durchlüftet
- Schwer zu bearbeiten
- Schlecht zu durchwurzeln







Schadstoffe in urbanen Böden



Bodenart

Die Bodenart ist eines der wichtigsten Merkmale des Bodens, da aus ihr Rückschlüsse auf Wasser-, Nährstoff- und Lufthaushalt, Erosionsanfälligkeit sowie Befahr- und Bearbeitbarkeit gezogen werden können!

Tabelle: Übersicht über wichtige ökologischen Eigenschaften der unterschiedlichen Bodenarten

_Bodeneigenschaften	Bodenarten			
	S	U	Т	L
Bodenbearbeitung	++	+		0
Nährstoffspeicherung		-	++	+
Nährstoffnachlieferung	-	0	+	++
Wasserspeicherung		++	+/0	++
Wassernachlieferung	-	++	-	+
Dränung	++	-		0
Erosion	0	++		-/0

++ sehr gut (sehr hoch); + gut (hoch); 0 befriedigend (mittel); - schlecht (wenig); -- sehr schlecht (sehr wenig)

Schadstoffe in urbanen Böden



Stadtböden – Urbane Böden

Definition "Urbane Böden":

"Darunter ist die Gesamtheit aller Böden der urban genutzten Flächen zu verstehen. Es finden sich dort Böden <u>natürlicher</u>, <u>anthropogen</u> <u>umgelagerter natürlicher</u> und <u>technogener Substrate</u>.

Also alle Böden die durch menschliches Zutun verändert wurden (z.B. Versiegelung, Schadstoffeintrag, Verdichtung).

Schadstoffe in urbanen Böden



Stadtböden – Urbane Böden

Die Entwicklung urbaner Standorte ist zusätzlich zu den natürlichen Faktoren durch menschliche Einflüsse geprägt:

- überbaut und überdeckt (Bodenversiegelung),
- verschüttet (Auffüllung, Aufschüttung, Kulturschutt; Auftragsmaterial können sein: Asche, Müll, Bauschutt, Schlacken),
- aufgehöht (Auftrag von Bodenmaterial, betrifft z.B. Garten-/Parkböden),
- abgegraben: beseitigt oder gekappt (Bodenaushub),
- **verdichtet** (mechanische Bodenverdichtung durch Auflasten: Maschinen, Fahrzeuge, Planierung, Tritt),
- ausgetrocknet (Ursache: anthropogene Grundwasserabsenkung)
- umgelagert (Baumaßnahmen),
- vermischt (Bodenbearbeitung, Baumaßnahmen),
- kontaminiert (Havarien, Leckagen, Immissionen, Altlasten, Baumaßnahmen, Auftausalze).

Schadstoffe in urbanen Böden



Urbane Böden - Beispielprofil



Schadstoffe in urbanen Böden



Technogene Beimengungen

Ya	Asche	Yku	Kunststoffe
Yb	Bauschutt	Ylb	Lehmziegel
Ybe	Beton	Yme	Metalle
Ybi	Bitumen	Ymö	Mörtel
Yf	Folien	Ypo	Porzellan
Ygl	Glasscherben	Ys	Schlacke
Yho	Holz	Ysg	Steingut
Yks	Kalksandstein	Ysc	Tonscherben
Yk	Kompost	Yzg	Ziegel

Schadstoffe in urbanen Böden



Technogene Beimengungen - Geruch

Der Geruch einer Bodenprobe kann vielfältige Informationen zum Bodenzustand (Wasserhaushalt, Redox-Verhältnisse) und zu Bodenbelastungen geben.

Allgemeine Geruchsbeschreibung	Differenzierung n. Art		
erdig	nach Chlor		
modrig	nach Teer		
faulig	nach Benzin		
jauchig	nach Diesel		
fischig	nach Lösungsmittel		
muffig	nach Mercaptan (Gas-Odoriermittel)		
aromatisch			

Schadstoffe in urbanen Böden



Ursachen und Eintragsformen von Schadstoffen in urbane Böden

Quelle	Dauer	Eintragsform	Konzentration	Kontamination
Immissionen	sehr lang	diffus	sehr gering	Oberfläche
Ablagerung	mittelfr.	lokal	hoch	Obfl./Tiefe
Kanalisation	sehr lang	linear	hoch	Tiefe
Defekte Tanks, Leitungen	mittelfr.	lokal	sehr hoch	Tiefe
Unfälle	kurz	lokal	sehr hoch	Oberfläche
Bewirtschaftungsmaßnahmen	mittelfr.	lokal	gering	Oberfläche

Schadstoffe in urbanen Böden



Schwermetalle

Als Schwermetalle werden in der Regel jene Metalle zusammengefasst, deren spezifisches Gewicht größer als 4,5g/cm³ ist.

Lebensnotwendig:

Manche Schwermetalle sind in kleinen Mengen lebenswichtig für Mensch und Pflanze (essentielle Spurenelemente). Dazu gehören: Chrom, Eisen, Cobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Vanadium, Zink und Zinn.

Gesundheitsschädlich:

Viele Schwermetalle sind für den Menschen gesundheitsschädlich oder giftig. Sie können nicht abgebaut werden und werden meist über die Nahrungskette aufgenommen. Zu den schädlichen Schwermetallen im Boden zählen Arsen, Blei, Cadmium, Zink, Kupfer, Chrom, Nickel, Quecksilber, Thallium u.a..

Schadstoffe in urbanen Böden



PAK

PAK steht für **p**olycyclische **a**romatische **K**ohlenwasserstoffe. Wichtige PAK sind z. B. *Anthracen* und *Benzo(a)pyren* (krebserregend) .

Wegen ihrer Beständigkeit, ihrer Giftigkeit und ihrer weiten Verbreitung haben PAK eine große Bedeutung als **Umweltschadstoffe.**

PAK gelangen meist durch Verbrennung in die Umwelt. PAK sind flächendeckend nachweisbar.

PAK-Belastungen finden sich in urbanen Böden auf denen es gebrannt hat (Kriegsschäden), ehemaligen Gaswerken und Kokereien, oder bei Altablagerungen mit PAK-haltigen Abfällen (z. B. Aschen, Altöl).

Schadstoffe in urbanen Böden



MKW

MKW steht für Mineralölkohlenwasserstoffe. MKW sind organische Verbindungen, die als Treibstoffe, Lösungs- und Schmiermittel eingesetzt werden.

MKW werden im Boden an Standorten gefunden, an denen mit Ölen oder Treibstoffen gearbeitet wurde (Tankstellen, Flugplätze, militärisch genutzte Anlagen, Straßenränder, Teerverarbeitung, Pipelines. . .).

MKW haben eine geringere Dichte als Wasser und befinden sich daher als "Ölfilm" auf Wasseroberflächen, auch auf **Grundwasser**; Ein Liter Öl eine Million Liter Grundwasser verseuchen.

MKW können mikrobiell abgebaut werden.

Schadstoffe in urbanen Böden



Wie kann ich Risiken erkennen?

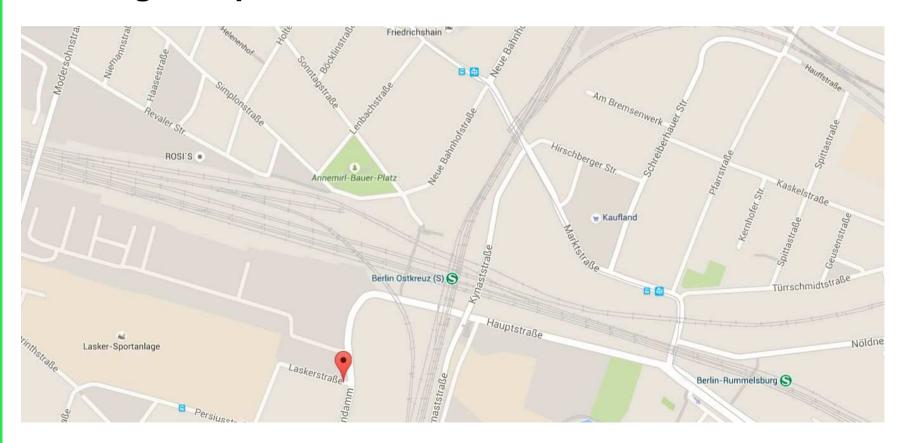
Alle Tipps stellen die Sammlung grober Indizien dar. Eine definitive Aussage kann <u>nur</u> durch chemische Analytik getroffen werden.

- •Historische Recherche (Nutzungen, Karten, Archive, Altlastenkataster)
- •Begutachtung mit allen Sinnen (Auge... Nase...)
- •Vorhandensein von technogenen Substraten

Schadstoffe in urbanen Böden



Manchmal hilft schon ein Blick in die Nachbarschaft oder auf Google-Maps...



Schadstoffe in urbanen Böden



Manchmal hilft schon ein Blick in die Nachbarschaft oder auf Google-Maps...

